

**Einfache Anfrage Gschwend-Altstätten:****«E-Bike: Mit einem kleinen Schritt ein starkes Zeichen setzen**

Die Klimawissenschaft ist sich einig: Nur eine vollständige Abkehr von fossilen Energieträgern kann die Erderwärmung stoppen. Der Verkehr ist der grösste Klimasünder (über 30 Prozent). Die Verlagerung auf möglichst umweltverträgliche Verkehrsmittel stellt einen grossen Hebel für die Erreichung der Klimaziele dar. Je grösser der Anteil an Fuss- und Veloverkehr, desto geringer sind die Treibhausgas-Emissionen.

Das E-Bike spielt dabei eine wichtige Rolle. Gerade auf dem Weg zur Arbeit kommt dem schnellen E-Bike eine zentrale Bedeutung zu. Dieses erleichtert den Umstieg vom Auto auf das Velo. Schnelle E-Bikes<sup>1</sup> werden im Kanton St.Gallen besteuert. Der Betrag ist zwar gering, doch das Signal ist falsch. Denn das E-Bike-Fahren wird dadurch unattraktiver. Die meisten per Auto gefahrenen Strecken sind so kurz, dass sie ohne Probleme mit einem herkömmlichen Velo oder einem E-Bike zurückgelegt werden könnten. 50 Prozent aller Autofahrten sind unter sechs Kilometer und fünf Prozent sogar kürzer als ein Kilometer. Das sind ideale Distanzen für E-Bikes. Wenn lediglich ein Drittel der Strecken unter sechs Kilometer mit dem E-Bike und Strom aus erneuerbaren Energien anstelle des Autos zurückgelegt würde, könnten jährlich viele Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Vor diesem Hintergrund drängt sich die Frage auf, worin der Sinn der St.Galler «Motorfahrzeug» (!)-Steuer für schnelle E-Bikes liegen soll? Bei allem Verständnis dafür, dass der Verwaltungsaufwand entschädigt sein soll, wird mit dieser Steuer ein falsches Signal ausgesendet.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt die Regierung die Ansicht, dass E-Bikes im Hinblick auf die Klimaziele ein grosses Potenzial haben?
2. Teilt die Regierung die Ansicht, dass umweltfreundliche Mobilität auf allen Ebenen gefördert werden soll?
3. Ist die Regierung bereit zu prüfen, wie – vor allem bei den Arbeitswegen – das Umsteigen vom Auto aufs Velo gefördert werden kann?
4. Ist die Regierung bereit, die jetzt erhobene Steuer auf schnelle E-Bikes zu überdenken und gegebenenfalls abzuschaffen?
5. Bewegungsmangel ist die zentrale Ursache für klassische Zivilisationskrankheiten. Teilt die Regierung die Haltung, dass E-Bikes vor diesem Hintergrund einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit der St.Galler Bevölkerung leisten können?»

6. August 2019

Gschwend-Altstätten

---

<sup>1</sup> E-Bikes mit einer Leistung bis 1'000 Watt, Tempo mit Motor bis 30 km/h, mit Tretunterstützung bis 45 km/h.